

**HERKULES
HELD UND ANTIHELD**
22.11.25 BIS 28.6.26

Eine Ausstellung der Gemäldegalerie Alte Meister
und Skulpturensammlung bis 1800
Semperbau am Zwinger, Winckelmann-Forum
Theaterplatz 1, 01067 Dresden

Öffnungszeiten

10 bis 17 Uhr, Montag geschlossen
Schließzeit 9.3. – 20.3.26

Eintritt

16 €, ermäßigt 12 €,
Gruppen (ab 10 Personen) 14,50 € p.P.
Kinder und Jugendliche unter 17 Jahren
freier Eintritt

**Informationen zum Programm und
Anmeldung zu Führungen**

Tel: +49 (0) 351-4914 2000
besucherservice@skd.museum

Änderungen vorbehalten. Stand November 2025.

**HERCULES
HERO AND ANTIHERO**
22.11.25 TO 28.6.26

An exhibition of the Gemäldegalerie Alte Meister
und Skulpturensammlung bis 1800
Semperbau am Zwinger, Winckelmann-Forum
Theaterplatz 1, 01067 Dresden

Opening Hours

10 am to 5 pm, closed on Mondays
Closing times 9.3. – 20.3.26

Admission

16 €, Concessions 12 €,
Groups (10 or more persons) 14,50 € p.p.
Free admission for children and adolescents
up to 17 years

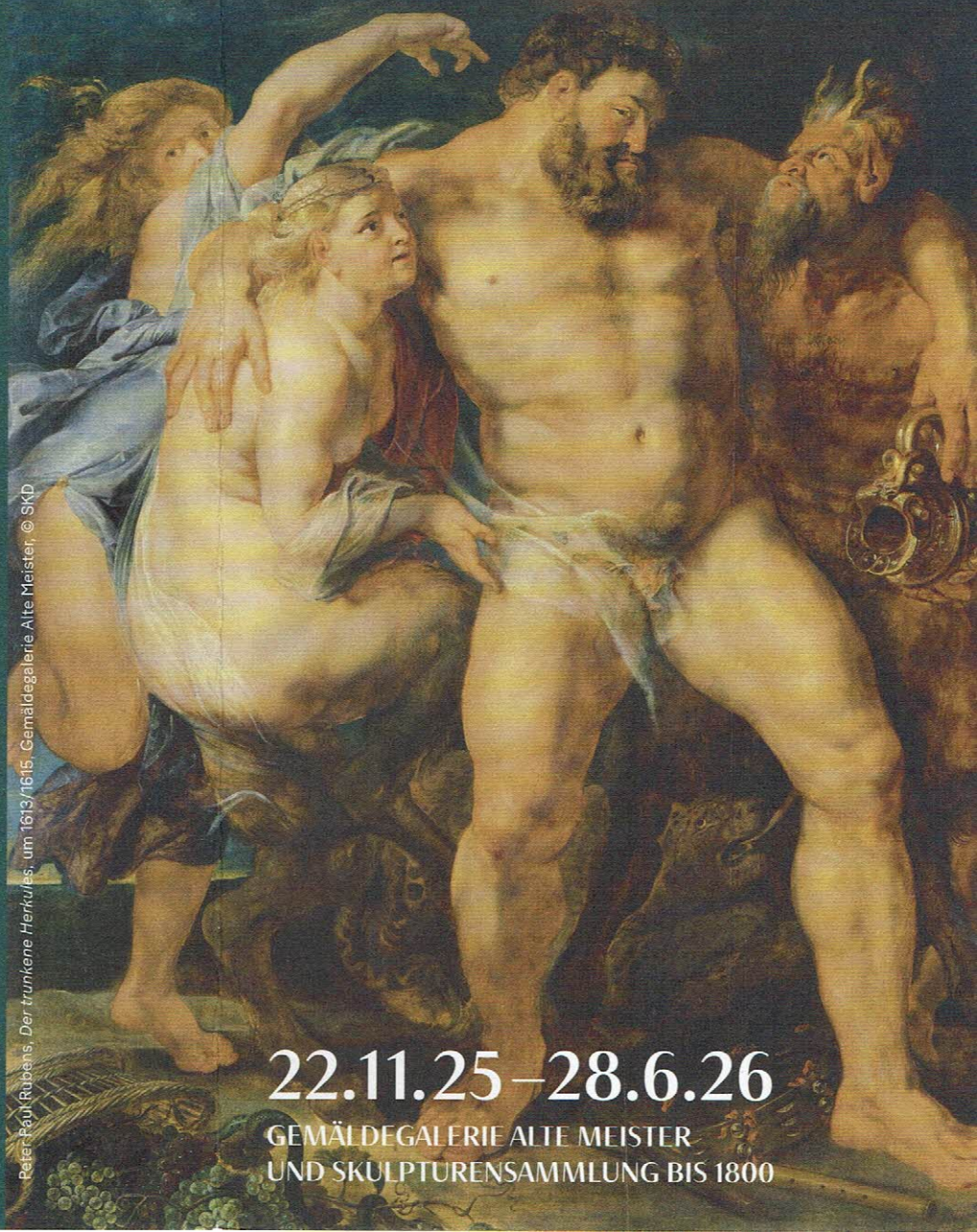
Information and reservation of guided tours

Tel: +49 (0) 351-4914 2000
besucherservice@skd.museum

Subject to change. As of November 2025.

www.skd.museum

HERKULES HELD UND ANTIHELD



Peter Paul Rubens, Der trunkenene Herkules, um 1613/1615, Gemäldegalerie Alte Meister, © SKD

22.11.25 – 28.6.26

**GEMÄLDEGALERIE ALTE MEISTER
UND SKULPTURENSAMMLUNG BIS 1800**

HELD UND ANTIHELD

Herkules zählt zu den langlebigsten und populärsten Mythengestalten der Antike. Kaum jemand kennt seinen Namen nicht: Herkules, griechisch Herakles, und seine Aufgaben sind sprichwörtlich zum Bestandteil unserer Sprache geworden, ein Sinnbild für außergewöhnliche Kraft und Anstrengung. Den Ausdruck »Herkulesaufgabe« kennt fast jeder. Auch die vage Vorstellung von einem muskelbepackten Helden mit Keule ist verbreitet. Doch die mythische Gestalt ist vielschichtiger als man meint. Wer also war Herkules, der beliebteste Held des Altertums? Dieser Frage geht die Ausstellung mit Hilfe herausragender Kunstwerke nach, die in einem Zeitraum von 2.500 Jahren entstanden und überwiegend aus den reichen Dresdner Sammlungen stammen. Sie werden durch bedeutende Leihgaben aus Rom, Paris, Madrid, München und Kopenhagen ergänzt. Zu sehen sind antike Statuen, Reliefs und Vasen sowie Gemälde, Grafiken, Skulpturen und Goldschmiedeobjekte seit der Renaissance.

Die Ausstellung widmet sich den bekannten »Herkulesaufgaben«, seinem Verhältnis zu Frauen, seinen antiheldischen Eskapaden und seiner Rolle als Tugendvorbild für Herrscher wie Alexander den Großen und August den Starken. Balthasar Permosers »Sächsischer Herkules« auf dem Wallpavillon des Dresdner Zwingers zeugt davon. Herkules war, wie sich zeigt, nicht nur stark und tugendhaft. Er verhielt sich in manchen Lebenslagen unehrenhaft, verfiel dem Laster oder beging grausames Unrecht. Die Schau regt zur Reflexion darüber an, welchen Stellenwert Heldentum in der Geschichte hatte und welchen es heute noch in unserer Gesellschaft besitzt. Ein besonderes Augenmerk gilt dabei der enormen erzählerischen Wirkungsmacht und Beständigkeit des Mythos.



Alessandro Turchi, genannt l'Orbetto, *Der rasende Herkules*, Um 1620
© Bayerische Staatsgemäldesammlungen München, Alte Pinakothek

Herakles in Frauenkleidern, 1. Jh. n. Chr.
© Ny Carlsberg Glyptotek, Kopenhagen (Foto: A. Sune Berg)

HERO AND ANTIHERO

Hercules is one of the most enduring and popular figures of classical mythology. His name is familiar to almost everyone – the Labours of Hercules, or Herakles in Greek, have become firmly embedded in our language: anything that requires extraordinary strength and effort can be called 'a Herculean task.' Many people also have a vague mental image of a muscle-bound hero with a club. But the mythical figure is more complex than one might think. So who was Hercules, the best-known hero of antiquity? The exhibition explores this question with the help of outstanding works of art created over a period of 2,500 years and drawn primarily from Dresden's rich collections. They are



complemented by important loans from Rome, Paris, Madrid, Munich, and Copenhagen. On display are antique statues, reliefs, and vases, as well as paintings, prints, sculptures, and works of the goldsmith's craft dating from the Renaissance onwards.

The exhibition investigates the famous 'Labours of Hercules,' the hero's relationship with women, his anti-heroic escapades, and his role as a paragon of virtue for rulers such as Alexander the Great and August the Strong. Balthasar Permoser's 'Saxon Hercules' on the Rampart Pavilion (Wallpavillon) of the Dresden Zwinger bears witness to this. Hercules, as it turns out, was not only strong and virtuous. In some situations, he behaved dishonourably, succumbed to vice, or committed cruel injustices. The exhibition encourages reflection on the significance of heroism throughout history and its status in our society today. Particular attention is paid to the enormous narrative power and continued endurance of the myth.

Lucas Cranach der Jüngere, *Der schlafende Herkules und die Pygmäen*, 1551
Gemäldegalerie Alte Meister, © SKD



PROGRAMM

RUNDGÄNGE

Dauer: 1 h
Teilnahme: 5 € zzgl. Eintritt,
Treff: Kasse, mit Anmeldung über
besucherservice@skd.museum

Freitags · 15.30 Uhr
Öffentlicher Rundgang durch
die Sonderausstellung

Mittwoch 7.1.26, 14.1.26 · 11 Uhr
Kunstaberachtung für Senioren

Dienstag, 17.2.26, 21.4.26
15.30 Uhr
Veranstaltung für Menschen
mit Demenz

Dienstag, 24.3.26 · 15.30 Uhr
Veranstaltung für blinde
Menschen und Menschen mit
Sehbehinderung

Donnerstag, 9.4.25 · 15.30 Uhr
Mit Kleinkind ins Museum

Donnerstag, 4.6.26 · 11.15 Uhr
Mit Baby ins Museum

RUNDGÄNGE MIT KURATOR+INNEN

Dauer: 1 h
Teilnahme: kostenfrei zzgl. Eintritt
Treff: Kasse, mit Anmeldung über
besucherservice@skd.museum
Dienstags, 9.12.25, 13.1.26, 10.2.26,
14.4.26, 12.5.26, 9.6.26
jeweils 15.30 Uhr

KUNSTGESPRÄCHE

Dauer: 1 h
Teilnahme: kostenfrei zzgl. Eintritt
Treff: Kasse

Donnerstag, 11.12.25 · 15.30 Uhr
*Treff: Kupferstich-Kabinett,
Studiensaal, mit Anmeldung
**Grafische Herkules-Zyklen
der Frühen Neuzeit**
Im Dialog: Holger Jacob-Friesen
und Stephanie Buck

Sonntag, 8.2.26 · 11.30 Uhr
**(K)ein Frauenheld! Herkules
und das andere Geschlecht**
Saskia Wetzig

Donnerstag, 5.3.26 · 15.30 Uhr
**Wann wird aus einem Helden
ein Antiheld?**
Sascha Kansteiner

Donnerstag, 26.3.26 · 15.30 Uhr
**Archäologie trifft
Bildhauerei – Skulpturen:
Fragmente und Kopien**
Im Dialog: Sascha Kansteiner
und Frank Schauseil (Bildhauer)

Donnerstag, 9.4.26 · 15.30 Uhr
**Halb Mensch, halb Gott:
Herkules in der Malerei**
Andreas Plackinger

Donnerstag, 16.4.26 · 15.30 Uhr
**Der Held im Geld –
Herkulesdarstellungen auf
Münzen und Medaillen**
Im Dialog: Roland Enke
und Sylvia Karges

Sonntag, 26.4.26 · 11.30 Uhr
Die 12 Herkules-Aufgaben
Holger Jacob-Friesen

Donnerstag, 7.5.26 · 15.30 Uhr
**Mythos in Metall – Herkules und
die Kunst des Bronzegusses**
Claudia Kryza-Gersch

Sonntag, 31.5.26 · 11.30 Uhr
**Herkules im Zwinger und an
der Sempergalerie**
Im Dialog: Holger Jacob-Friesen
und Peter H. Jahn (TU Dresden)

Donnerstag, 11.6.26 · 15.30 Uhr
*Treff: Kleiner Schlossohof, Kasse
Herkules im Residenzschloss
Im Gespräch: Holger Schuckelt,
Ulrike Weinhold, Roland Enke

VORTRÄGE

Ermöglicht durch MUSEIS
SAXONICIS USUI – Freunde der
Staatlichen Kunstsammlungen
Dresden e.V.

Teilnahme kostenfrei
Residenzschloss, Schlosskapelle
(Eingang über Chiaverigasse,
Durchgang Hausmannsturm)

Mittwoch, 11.3.26

18.30 Uhr

**Herkules, Ursus, Maciste und Co. –
Mythologische Figuren
als Superhelden im Kino**

Prof. Dr. Jürgen Müller
(TU Dresden)

*Herkules mit dem Himmelsgewölbe,
Hercules Saxonicus, Abguss der zerstörten
Sandsteinstatue von Balthasar Permoser,
Skulpturensammlung bis 1800, ©SKD*

*Nachbildung des Herkules Farnese
Bronze, zweite Hälfte des 17. Jahrhunderts
Skulpturensammlung bis 1800, ©SKD*



Mittwoch, 15.4.26

18.30 Uhr

**Kann man wie Herkules sein?
Antike Römer im Gewand
des Helden**

Prof. Dr. Ralf von den Hoff,
(Direktor des Freiburger
Institute for Advanced Studies)

Mittwoch, 6.5.26

18.30 Uhr

**Trunkenbold und Tugendheld.
Rubens malt Herkules**
Prof. Dr. Nils Büttner
(Staatliche Akademie der
Bildenden Künste Stuttgart)

Mittwoch, 3.6.26

18.30 Uhr

**John Rambo im Löwenfell –
Die militärische Rezeption des
Herkules-Mythos**
Dr. Gerhard Bauer
(Wiss. Direktor Militärgeschichtliches
Museum Dresden)

FAMILIENPROGRAMM

»Herkules – Geschichten
aus dem Leben eines Helden«
mit Kreativangebot

**Samstags, 29.11.25, 17.1.26,
21.2.26, 21.3.26, 25.4.26, 30.5.26**
10.30 – 12.30 Uhr

Teilnahme kostenfrei:
für Kinder bis 17 Jahre und
zwei begleitende Erwachsene,
zzgl. Eintritt ab 17 Jahre
Treff: Kasse, mit Anmeldung über
besucherservice@skd.museum

☺ **MITMACHHEFT**

für Kinder und Familien
kostenfrei an der Kasse
erhältlich

FERIENPROGRAMM

Mittwochs, 11.2.26, 18.2.26

10.30 – 12.30 Uhr

»Herkules – die Abenteuer eines
Helden« mit Kreativangebot
(ab 7 Jahre)

Treff: Kasse, mit Anmeldung über
besucherservice@skd.museum

7.4. – 9.4.26

10.30 – 12.45 Uhr

**Starke Comics für starke Kids
(ab 9 Jahre)**

Ferienprogramm in Kooperation
mit der VHS mit Peter Schwill
(Maler/Grafiker)
Teilnahme: 45 €
Treff: Kasse, mit Anmeldung über
VHS: post@vhs-dresden.de

AKTIONSTAG ANTIKE

Sonntag, 15.2.26

10 – 17 Uhr

Wir haben Helden!

Nähere Informationen
zu unserem umfangreichen
Programm finden Sie hier:
www.skd.museum/programm

ANGEBOTE FÜR SCHULKLASSEN

www.skd.museum/vermittlung

OFFENES ATELIER

**Samstags, 29.11.25,
21.3.26, 30.5.26**
12 – 15.30 Uhr

»Herkules geknetet ...
ein Held wird weich und bunt«
Ein offenes Angebot –
Teilnahme kostenfrei, jederzeit
möglich, mit Knet-Künstlerin
Katharina Neubert
Treff: Aktionsraum im EG

WORKSHOPS FÜR ERWACHSENE

Samstag, 28.3.26

10.30 – 14.30 Uhr

Zeichnen im Museum:

Herkulische Porträts

Führung und Zeichenkurs
in Kooperation mit der VHS
mit Eva Harut (Malerin/Grafikerin)
Teilnahme: 26 €
(inkl. Material) zzgl. Eintritt
Treff: Kasse, mit Anmeldung über
VHS: post@vhs-dresden.de

Samstag, 18.4.26

10.30 – 14.30 Uhr

Herkules im Relief

Thematische Führung und
Workshop mit Eva Bröer
Kuczera (Bildhauerin)
Teilnahme: 20 €
+ 5 € Material zzgl. Eintritt
Treff: Kasse, mit Anmeldung über
besucherservice@skd.museum

Samstag, 9.5.26

10.30 – 14.30 Uhr

**Vasen töpfeln nach
griechischem Vorbild**

Thematische Führung und
Workshop mit Eva Bröer
Kuczera (Bildhauerin)
Teilnahme: 20 €
+ 5 € Material zzgl. Eintritt
Treff: Kasse, mit Anmeldung über
besucherservice@skd.museum

Änderungen vorbehalten,
aktuelle und weitere Termine
finden Sie unter:

www.skd.museum/programm/

